



Protokollauszug aus der 29. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft vom 22.06.2017

öffentlich

**Top 3.4 Planetengarten
17/SVV/0439
ungeändert beschlossen**

Frau Messig (Künstlerin des Projektes Planetengarten) berichtet von dem Projekt, welches gemeinsam mit Kindern durchgeführt wurde. Das Projekt sei noch nicht beendet. Schilder und Wege seien zur Vervollständigung geplant. Etwa 18.000,00 € (ca. 9.000,00 € für Wege, ca. 5.000,00 € für Beschilderung und ca. 4.000,00 € für Beleuchtung) würden dafür benötigt. Auf Nachfrage informiert Frau Messig darüber, dass eine Zusammenarbeit mit der Urania Potsdam in Bezug auf die Texte für die Schilder erfolgte.

Frau Villwock teilt mit, dass der Kulturbund e.V. beispielsweise beim stellen von Förderanträgen unterstützend tätig werden würde.

Frau Dr. Seemann berichtet, dass der Fachbereich 24 - Kultur und Museum seit 2014 Frau Messig bei der Realisierung des Projektes unterstützt und die Kosten für die Beschilderung übernehmen würde. Auch die Bewerbung des Projektes in Form von Flyern könnten durch den Fachbereich 24 übernommen werden.

Frau Dr. Klockow regt an, eventuell die Stadtwerke als Sponsoren zu akquirieren.

Frau Dr. Schröter stellt den Antrag zur Abstimmung:

Der Ausschuss für Kultur und Wissenschaft empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Möglichkeiten zu erkunden, auf welche Weise das Projekt „Planetengarten“ vor dem Treffpunkt Freizeit sowohl als Bildungs- und Lehrmittel als auch als Kunstwerk vollendet werden kann.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im September 2017 über das Ergebnis zu informieren.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen.**